

MÄRCHEN : der Effekt der Interkulturelle in der Literatuerziehung für die Studenten an der Deutschliteraturabteilung der Literaturfakultät – Unsrat

I. EINLEITUNG

Das Märchen ist nicht nur ganz ein Lesestoffe für die Kinder, aber es ist eine Erzählung, die mit schriftliche Ausdruck regelmässige von Generation zu Generation übermittleit werden, z.B. Nacherzählung von Großeltern für ihre Enkeln. Darüber hat man Ziele, in diesem Fall, um jemandem eine Lehre und eine Erziehung zu geben, damit die Kinder ganz besser leben können (Junus, 1993). Märchen kann als ein Mittel des Erzieher, ein Tröst, ein sozialer Protest, und eine Darstellung des versteckten Wunsch. obwohl man manchmal glaubt, geht sie nicht wohl in der Realität vor, (Danandjaja, 2002). Nach Ruttkowsky, et.all., daß das Märchen eine einfache und realistische Haltung hat. Und dann hat es eine Inhalt, die eine Würdigkeit und eine übernatürliche Kraft mit dem Figur übermittleit, z.B. ein wunderliches Geschöpf, und ein fantastische Sache.

Das Märchen existiert auf der Welt. Man findet es z.B. in Indonesien, Deutschland, und England. Besonders in Indonesien, vor allem in Java, Sumatra, Kalimantan, und Sulawesi, sogar in Dörfern – z.B. in Kampung Jawa Tondano (Jaton), Minahasa, existiert es noch, obwohl einigen von ihnen nocht im Gedanken von Erzähler versteckt ist. Im Prinzip findet der Verbreitensprozeß schriftlich, freiwillig, transparent, und dynamisch statt. Darum ist die Inhalt der Erzählung ähnlich, obwohl das solche Märchen in verschiedenen Gebieten mit vielfältigen Sprachen gefunden wird. Also, wenn es so ist, dann gibt es Fragen: wer verteilt es? Eine mögliche Antwort ist: Natürlich ist die Menschen, die eine Sensibilität der Literatur, und eine Tendenz, um mit straken Seelensanstoß irgendwo und irgendwann die Märchen zu erzählen, hat.

Für das Märchen gibt es manchmal einigen Version wegen der Einfluß der Kultur – interkulturelle. Aschenputtel (Deutschland), Upik Abu (Indonesien), Cinderella (England), Bawang Merah und Bawang Putih (Indonesien, aus Java), und Klenteng Kuning und Klenteng Ijo (Indonesien, aus Jawa-Tondano in Minahasa) sind Beispilen der Märchen, die eine ähnliche Geschickte hat, aber auch in verschiedenen Titteln und Sprachen nacherzählt werden. Durch diese Interkulturelle kann man eine so eng Beziehung zwischen Volksgruppen verbinden, um die verschiedene Sitte und Bräuche zu verstehen. Also, diese Phänomen benehmen sich im Leben der Studenten an der Deutschabteilung der Literaturfakultät – Unsrat Manado. Sie sind wirklich von verschiedenen Orten aus Indonesien, u.a. : aus Serui in Papua, aus Batak in Sumatra, aus Talaud im Nordsulawesi, aus Makasar im Südsulawesi, aus Gorontalo, Ambon, und Minahasa.

Heute, die Märchen, die von Anfang mit der mündlichen Form gekannt wird, wird auch schon schriftlich ausgedrückt und publisiert. Ausserdem kommerzialisiert man in algemienen als Verbrauch der Gesellschaft, sogar kann man schon die besondere Sendung durch den elektronischen Apparat sehen, bzw. *Bawang Putih und Bawang Merah* ist eine interessante Sendung, so genannte *Sinetron* (elektronische Sinema), und das *Cinderella* durch den Film „Ever After Cinderella und A Cinderella Story, das von Hollywoodschauspielern dargestellt wird. Nach solcher Phänomen interessiert sich man tatsächlich bis von heute für das Märchen, weil die Geschichte noch sehr relevant im Leben der Gesellschaft ist. Deshalb spricht man daran neugirig.

2. MÄRCHEN IM AUGENBLICK

Deutsche Literatur ist mit vier Arten geteilt, nämlich: *Epik, Lyrik, Dramatik, und Publikumsbezorgen*. Epik hat zwei Teile, d.h.: *Großepik* und *Kurzepik* (Kleinepik). Kurzepik selbst besteht aus *Anekdote, Erzählung, Geschichte, Legende, Sage, Schwabk nd Märchen*. Das Märchen drückt normalerweise Etwas Einfaches und Realistisch. Seine Erzählungsverlauf (die Rinne) hat drei Teile, nämlich: die Situation am Anfang, in der Mitte, und am Ende. Die Charakter des Märchen erscheint sowohl am Anfang des Satzes (z.B. es fängt mit ‚*Es war einmal*‘) als auch am Ende des Textes (z.B. ‚*...und wenn sie nicht gestorben sind, so leben sie heute noch*‘). Für das Märchen selbst verteilt man zwei Formen, in diesem Fall: *Volksmärchen dan Kunstmärchen*. Volksmärchen existiert und entwickelt sich schon in der Zeit vor Christus. Und dann kennt man es als eine Nacherzählung, aber das Kunstmärchen wird dann als das filosofische Symbol und die Satire (Ruttkowski, et.al., 1974)

Heute durch die Massenmedien (sowohl die Elektronik- als auch Druckenmedien) kann man gleichzeitig das Märchen als eine Erholung genießen. Darauf kann man z.B. durch die Zeitung, das Magazin, und die Lesestoffe der Kinder oder der Volkserzählungen. Die verkauft man so frei, denn sie ist die Bedürfnisse im Leben der Gessellschaft. Ausserdem sieht man sie auch in einigen Sendungen fern, z.B. in der TVRI. Themen sind von den Volkserzählungen aus indonesischen Gebieten (Nusantaragebiet), u.a.: Aceh, Banten, Gorontalo, Minahasa, und Yogyakarta. Etwas besonders spielt die Sendung nicht nur einmal, aber sie wird in Serien gebaut. Die Inhalt des Films beschreibt über die Nusantara-Kultur. Es gibt auch das indonesischen Märchen, das von Kratz auf Deutsch ‚*Kinder und Hausmärchen*‘ geschrieben wird. ‚*Kinder und Hausmärchen*‘ ist eine Märchensammlung von Bruder Grimm, die im 1812 und 1815 publisiert wurde, (Baumann, 1985)

3. MÄRCHEN: der Effekt der Interkulturelle in der Literatuerziehung für die Studenten an der Deutschliteraturabteilung der Literaturfakultät – Unsrat

3.1. Märchen im Literaturunterricht

Märchen ist eine Objekt, die man im Unterrickt, in diesem Fall eine Beziehung mit dem Fach ‚*Keahlian Berkarya*‘ (MKB), gesprochen hat. Im Lehr- und Lernprozeß an der literarischen Deutschabteilung, der Literaturfakultät – Unsrat hat man den Studienplan (Kurikulum) mit einigen Fachgruppen (auf Indonesisch sogenannte MK), nämlich: *MK Pengembangan Kepribadian (MPK)*, *MK Keilmuan dan Ketrampilan (MKK)*, *MK Keahlian Berkarya (MKB)*, *MK Prilaku Berkarya (MPB)*, und *MK Berkehidupan Bermasyarakat (MBB)*. Im Zusammenhang mit dem Thema, was man in diesem Referat spricht, ist es begrenzt mit der Fachgruppe ‚*MKB*‘, die man in verschidenen Semester lernt, bzw. der *Mitologi Yunani / griechische Mythologie (MY)* im Semester IV, *Telaah Prosa / Prosauntersuchung (TP)*, und *Metode Penelitian Sastra / Forschungsmethode der Literatur (MPS)*. Hier lernt man das Märchen als ein Studienobjekt der Literatur.

Im MK – MY bespricht man über die griechische Mythologie, in der es um das deutsche Literaturwerke geht, (Pedoman Fak.Sastra 2009/2010). Für die Lehrstoffe verwendet man Bücher, die sich an die Kenntnisse über die Mythe aus der Griechenland orientiert, z.B. der Gott ‚*Jupiter*‘, Diana, die Göttin ‚*Venus*‘, und ‚*Pluto und Herkules*‘. Als der Zusatzmaterie und die Vergleichen nimmt man auch die Mythen aus verschiedenen Länder, z.B. Aschenputtel, Dornröschen, und Rumpelstilchen sind

deutsche Märchen, Cinderella (aus England), Upik Abu, Bawang Merah und Bawang Putih (aus Indonesien). Ausserdem, im Lernprozeß haben die Studenten eine Gelegenheit, um die Mythe aus ihrem Land zu überzeugen. Es wird ermöglicht, denn die griechische Mythe inspiriert auch die europäische Mythen, und danach beeinflusst sie sich auch für die indonesischen Mythen (Silitonga D, 1984). Damit können die Studenten verschiedene Mythen erkennen, und sie ermöglichen sich, um zu wissen, wie die Mythen ungebunden verbreiten kann. An einer Seite zeigt man den Studenten, damit sie die Mythen nicht nur lesen, sondern auch die wichtigen Sachen, was im Titel der Mythe enthält, verstehen müssen.

Am Ende der Vorlesung MK- MY sind die Studenten verpflichtet, um ein Märchen aus ihrem Land zu präsentieren. Die Ergebnisse ist: Jede Student kann die Mythe gleichzeitig schriftlich und mündlich übermitteln. Und dann kann er auch z.B. die Antwort, den Kommentar, und die Aussage geben, wenn die andere Studenten daran fragen. Die Präsentationsaufgabe über die Mythos gibt wahrscheinlich den Studenten eine gute Effekt. Sie sind sehr begeistert beim Lernen. Sie haben eine Sensibilität mit der Literatur und eine mutige Seele, um die Kommentar und Argument zu stellen, was im Gedanken der Studenten enthält. Die Ergebnisse ist: durchschnittlich haben die Studenten eine gute und zufriedene Note.

Im MK – TP diskutiert man Inzwischen über die Theorie und den Weg, wie man die Prosawerke, die auf Deutsch geschrieben werden, analysiert, (Pedoman Fak.Sastra TA 2009/2010). In diesem Fall behandelt es um die Theorie und Annäherung für die Prosa als eine Literaturwerke, bzw. Theorie-Strukturell und die Annäherung – *ekstrinsik und intrinsik*. Danach analysiert man z.B. die deutsche Prosa. Diese Materien werden normalerweise am Anfang des Semester dargestellt. Die Untersuchungsobjekte der Prosa sind wie Roman, Novelle, Kurzerzählung und Märchen. In diesem Fach müssen die Studenten eine Analyse über eine Prosawerke. Sie wählen sich, was für ein Objekt interessieren sie sich und was für eine Theorie wissen schon. Das Ziel ist, damit sie wahrscheinlich ein gutes Analyseergebnis bekommen und es genau beherrschen können. Ausserdem wird es gehofft, dass sie sich mit den gewählten Werke befreunden können.

Zusammenhang mit der Analyseaufgabe wird es nötig informiert, die Studenten hat eine Tendenz, um die Märchen als die Untersuchungsobjekt zu wählen. Nach dieser Phänomen kann man annehmen, dass die Studenten eine Interesse für das Märchen haben. Es kommt wegen der Beeinflussung der Interkulturelle, die in den eigenen Gebiet der Studenten entwickeln, hervor. Daran weist man durch die Präsentation der Studenten in der Klasse. Etwas Interessantes ist, dass diese Situation ganz transparent und befreundet stattfinden zwischen Studenten kann. Ausserdem ist die Inhalt des Märchen interessant, und sie ist einfacher zu verstehen. Die Charakter des Erzählers ist anonym, aber phantasievoll und kreativ.

Im MK – MPS bespricht man hier besonders über die Theorie und Forschungsmethode der Literatur. Es gehört auch zu dem Schreibtechnik und der Anwendung. Einigen Theorien und Annäherungsliteratur ist Strukturalisme von Propp (in Taslim, 1987), Semiothik von Riffaterre (in Pradopo, 1995), narrative Struktur von Chatman (1980), und Theorie-Rezeption von Jauss mit seinem Artikel „Literaturgeschichte als Provokation“ (1969). Alle werden am Anfang des Semester gelernt. Am Ende des Semester müssen die Studenten einen Referat (Proposal) machen, und dann in der Klasse präsentieren. Im Seminar sind die Materien allgemeinen vom Märchen. Einigen von ihnen entscheiden sich, um ihre Referat als Forschungsentwurf zur schriftlichen Arbeit weiterzuführen. Eigentlich als der

Vorschlag, dass die Studenten die Untersuchungsobjekt so wie Drama, Poesi, und Prosa nehmen müssen.

3.2. Einige Forschungsergebnisse der Studenten über das Märchen

Die Forschungsergebnisse, bzw. Schriftliche Arbeit von Studenten an der Deutschliteraturabteilung, der Literaturfakultät – Unsrat, seit 1983 bis zum 2009 sind schon 150 Titeln. Inzwischen die Foscungen , die sich mit der Literatur beziehen, sind gesamt 120 Titeln, und der Rest ist Linguistik: 30 Titeln. Die Besprechung über das Märchen interessiert den Studenten genau seit 2004. Aber es ist schade, seit einigen Jahren, die Interessenten, die die Deutschliteraturabteilung gewählt haben, sind einbischen untergegangen. Sie sind nicht mehr als 10 Studenten. Nur im 2009 gab es 11 Studenten an der Deutschliteraturabteilung.

Es wird die folgende Forschung der Studenten über das Märchen dargestellt, (Daten in der Deutschabteilungsbibliothek im 2010) :

1. *Analisis Struktural Dongeng 'Richilde' dan 'Die Bücher der Chronika der drei Schwestern' dalam Antologi Dongeng Johann KA.Musäus: Suatu Analisis Perbandingan. Mieke Tamahiwu, 2004.*
2. *Analisis Struktur Naratf Dongeng 'Dornröschen', 'Der Froschkönig und Der Eiserne Heinrich' dan 'Aschenputtel'. Pingkan Mukuan, 2005.*
3. *Struktur Dongeng 'Schneewittchen' dan 'Pangeran Aohahu' : Suatu Analisis Perbandingan. Sifra Tandilondong, 2006.*
4. *Analisis Struktur Dongeng 'Rottkäppchen', 'Sneewittchen' dan 'Barenhäuter'. Santi Pilok 2006.*
5. *Perbandingan Struktur Dongeng 'Bruderchen und Schwesterchen' dan 'Kekekow dengan Gadis Miskin'. Santy Mamesah, 2006.*
6. *Analisis Struktur Dongeng 'Dörnroschen', 'Rumpelstilzchen' dan 'Aschenputte '1 dalam Antologi Bruder Grimm. Sherly Polii, 2007*

3.3. Märchen: der Effekt der Interkulturelle für die Studenten

Das Märchen ist ein Faktor, der eine wichtige Rolle in der Interkulturelle spielt. Das ist sehr begründet, denn es gibt einige Sachen, die die Interkulturelle unterstützt, u.a. man kann ihre Übereinstimmung durch die Klassifikation und Themen sehen.

Hiermit werden einige Meinungen über das Märchen im Buch „Morfologi Cerita Rakyat“ von Vladimir Propp (eine Übersetzung auf Malaysia, von Noriah Taslim, 1987) dargestellt, nämlich :

Nach Wundt wird Märchen untergenannte klassifiziert :

1. Mythologische Fabel Märchen
2. Reine Zaubermärchen
3. Biologische Mdrchen und Fabein
4. Reine Tierfabein
5. Abstammungsmarchen

6. Scherzmärchen und Scherzfabeln
7. Moralische Fabein

Nach Volkov wird Märchen in fünfzehnten Themen klassifiziert, u.a. :

1. Hukum yang tidak adil (das ungerechte Gesetz)
2. Tiga bersaudara (drei Bruder)
3. Mencari jodoh (die Ehepartner suchen/finden)
4. Gadis yang bijaksana (das kluge Mädchen)
5. Orang yang mempunyai azimat (man hat einen Talisman)
6. Pemilik benda sakti (der Besitzer der magische Sache oder man hat eine magische Sache)
7. Istri yang curang (die unehrliche Frau)

Nach Aarne, Märchen enthält folgenden Kathegorie :

1. Pencuri yang luar biasa (der wunderbare Dieb)
2. Suami (istri) yang luar biasa (die/der wunderbare Frau/Mann)
3. Tugas yang luar biasa (die wunderbare Aufgabe)
4. Pembantu yang luar biasa (der wunderbare Helfer)
5. Alat sakti (die magische Apparat)
6. Pengetahuan yang luar biasa (die wunderbare Kenntnise)
7. Motif yang luar biasa (das wunderbare Motiv)

Die Verteilung der obengenannte Kathegorie und Themen gibt es in den Märchen. die in den verschiedenen indonesischen Gebiet dynamisch leben und entwickeln. Dieses Phönomen hat schon den Studenten motiviert, damit sie phantasievoller sind, um die Märchen aus ihrem eigenen Gebiet zu exploitiieren, und damit sie einen großen Mut haben, um die Idee und Argumentation zu äußern.

Die Zusammenhang mit dem Unterricht der Deutschliteratur, dann ist die deutsche Märchen eine wichtige interessante Sache im Lernprozeß. Deshalb motiviert es den Studenten, um die Kultur sowohl aus Deutschland als auch Indonesien zu verstehen. Ausserdem kann auch der Student die Übereinstimmung und den Vergleich der Interkulturelle zu wissen. Mit der Gleichheit in der Kultur kann man eine Freundschat in der Gessellschaft hervorbringen. Aber für die Vergleichung kann man sie als eine unschätzbare Kenntnis axeptieren. Das alles sind eine Interkulturelle. Also, dann ist das Märchen sehr nützlich. didaktisch und pädagogisch, und kultiviert im Kultur – Lehren und Lernen.

Märchen ist ein Gedankenwerk der Literatur von der Erähler, das der Genaration zu Generation schriftlich und mündlich übermittelt wird. Die Inhalt kann man gut verstehen. Ausserdem zeigt sie uns die Geschichte, die die Didaktik- und Ratenwert haben. Sie fungisioniert auch , um die *Audiens* zu motivieren und die Seelencharakter

der *Audiens* zu bauen. An einer Seite können die *Audiens* den Inhalt des Märchens nach ihren Bedürfnissen und Kenntnissen modifizieren.

Früher wird das Märchen für die Kinder zentralisiert, aber nach seiner Entwicklung ist es schon von Erwachsenen genießbar. Es hängt nicht von dem Alter, der Zeit, dem Ort, und der Sprache. Es ermöglicht, denn viele Märchen sind schon in eigenen Sprachen ausgedrückt. Nur bis heute das Problem ist, sind die Märchen noch immer anonym, obwohl sie schon viel publiziert werden. Etwas Besonderes, dass sie noch immer in der Gesellschaft existieren und sich durch die heutige Situation dynamisch, transparent entwickeln können. Wegen der Märchen aus den verschiedenen Orten und Völkern ist, dann ist es auch ganz möglich, irgendwo und –wann die Interkulturelle stattfindet. Es kann sein, denn die Übereinstimmung in den verschiedenen Kontinenten die Inhalte des Märchens dominiert, so daß man das Märchen als *Natürliche Poesie*, die kollektiv von der *Gesellschaftsseele* erwächst, glaubt, (Hardjapamekas, 2003)

Solche interkulturellen Prozesse sind auch für die Studenten an der Deutschliteraturabteilung der Literaturfakultät – Unsurat passiert. Sie kommen natürlich aus verschiedenen Gebieten so wie Minahasa, Sanger Talud, Gorontalo, Monokwari, Batak, und Bone, so daß sie eine Vielfalt der Kultur in ihrem Studiumsleben erschaffen haben. Für die Diskussion über das Märchen ist sie ein guter Einfluß bei der Interkulturelle.

Nach dem Wert und der wichtigen obengenannten Besprechung über das Märchen, und es gibt eine Interkulturelle im Literaturlernprozeß. vor allem der Fach „Mitologi Yunani, Telaah Prosa, und Metode Penelitian Sastra, dann erscheint der Effekt zum Verhalten, wo man Literaturwerke machen will, besonders das Verhalten der Studenten. In diesem Fall haben Sie dann eine große Interesse, z.B. mit dem Lesen, oder sie haben eine starke Imagination und Kreativität um das Märchen zu analysieren. Das Märchen wird ein Forschungsobjekt, wenn die Studenten die schriftliche Arbeit machen wollen. Es kann auch funktionieren, als der Vermittler um die Bedeutung der Inhalte des Märchens durchzuführen. Es meint, damit die Wahrheit und Schuld filtriert werden können.

4. PENUTUP

Das Märchen ist ein Motor, um die Beziehung zwischen der Interkulturelle maximal zu bauen. Es kann ein Mittel bei der Freundschaft, der Kraft, und dem Durchhaltevermögen der Kultur für die Volksgruppen werden. Es ist auch ein bedeutende Literaturwerk, die jemandem etwas geben, z.B.: die Begeisterung bauen, die Seele bilden, die Imagination entwickeln; Es funktioniert als Kontrolleur der Kultur, als Transfergerät der Wissenschaft, als Kanalisierung des Talents und der manuellen Erhöhung. Mit der Kenntnis über die Märchen kann man auch viele Sitten und Bräuche von verschiedenen Volksgruppen bekennen. Dann kann es ein Wert in der Volkszugehörigkeit sein.

Biebligraphi

1. Baumann, Barbara, et al. 1985. Der deutschen Literatur in Epochen. Munchen : Max Hueber Verlag.
2. Chatmari, Seymour. 1980. Story and Discourse.Narrative Structure in Fiction and Film. ithaca: Cornell University Press.
3. Danandjaja,James.2002.Folklor Indonesia: Ilmu Gosip, Dongeng, dan lain4ain. Jakarta: Pusat Utama Grafiti.
4. Frank, Karihans, hrsg.1985. Literarische Text im Unterricht: Märchen. Munchen:Goethe Institut.
5. Hardjapamekas, R.S. 2003. Pengantar Sejarah Kesusastraan Jerman. Jakarta: PT Dunia Pustaka Jaya.
6. Jauss,Hans Robert. 1969. Literaturgeschichte Als Provokation. Frankfurt: Suhrkamp.
7. Junus, Umar. 1981. Mitos dan Komunikasi. Jakarta: Sinar Harapan.
8. Junus, Umar. 1993. Dongeng Tentang Cerita. Kuala Lumpur: Dewan J3ahasa dan Pustaka.
9. Kratz, E.U. 1995. Indonesische Märchen. Hamburg: Rowohit.
10. Propp Vladimir. 1987. Morfologi Cerita Rakyat (Diterjemahkan Noriah Taslim). Kuala Lumpur: Dewan Bahasa dan Pustaka.
11. Ruttkowski,W. u. Reichmann, E, et.al.1974. Das Studium Der Deutschen Literatur. Philadelphia: National Carl Schurz Association.
12. Silitonga,D.Sukartini. 1984. Mitologi Yunani. Jakarta: Djambatan.
13. Pedoman Fakultas Sastra TA 2009/2010.

**MÄRCHEN : der Effekt der Interkulturelle in der Literaturerziehung für die
Studenten an der Deutschliteraturabteilung der Literaturfakultät – Unsrat**

Rosijanih Arbie

Abstraktion

Das Märchen ist eine Volksgeschichte. Es ist auch eine Lehre, die die Ur-Großmutter dem Enkel von Generation zu Generation mündlich gegeben hat (Junus, 1993). In der Realität glaubt man manchmal, dass das Märchen keine richtige Geschichte ist. Aber trotzdem spielt es eine große Rolle im Leben der Gessellschaft. Denn es hat eine Funktion als Erziehermedien, ein Tröst, ein sozialer Protest, und eine Darstellung des versteckten Wunsch (Danahdjaja, 2002). Nach Ruttkowsky, et,all., daß das Märchen eine einfache und realistische Haltung hat. Und dann hat es eine Inhalt, die eine Würdigkeit und eine übernatürliche Kraft mit dem Figur übermittelt, z.B. ein wunderliches Geschöpf, und ein fantastische Sache. Seine Verbreitung geht auf der Welt, so dass man viele Märchen in verschiedenen Kontinentalen finden kann. Ein Märchen hat manchmal einige Version wegen der Interkulturelle. Aschenputtel (Deutschland), Upik Abu (Indonesien), Cinderella (England), Bawang Merah und Bawang Putij (Indonesien, aus Java), und Klenteng Kuning und Klenteng Ijo (Indonesien, aus Jawa-Tondano in Minahasa) sind Beispilen der Märchen, die eine ähnliche Geschickte hat, aber auch in verschiedenen Titteln und Sprachen nacherzählt werden.

In den letzten Jahren, die Studenten an der Deutschliteraturabteilung der Literaturfakultät – Unsrat haben Interesse für die Forschung über das Märchen. Daran ist der Effekt vom Lehr- und Lernprozeß im Fach (MK) Mitologi Yunani, Telaah Prosa, und Metode Penelitian Sastra. Denn das Märchen wird drin gesprochen. Es ist ein Faktor der Interkulturelle, die genauso tranzparant, dynamisch vom Erzähler passiert ist. Es hängt nicht von dem Alter, der Zeit, dem Ort, und der Sprache. Deshalb lebt es bestimmt, und entwickelt sich nach der passende Situation. Ausserdem kann es auch die Immajination und Kreavität der Studenten entwickeln, die Begeisterung beim Lesen bauen, und die Idee, den sinnvollen Kommentar übermitteln. Dieser Effekt hat sich die Interesse der Studenten zum Verständnis eines Märche doch beeinflusst.

Nach dieser Hauptsache und diesem Wert wird die Inhalt, der Wert des Märchen, und sein Beeinfluß bei den Studenten, tiefer herausgenommen. Das Märchen ist nicht nur ein Lesestoffe oder ein Unsinn, die keine Bedeutung haben, aber es ist doch ein nützliches Werk, didaktisch, und kulturell. Es kann einen Vermittler sein, um die verschiedene Kultur, die eine Zusammenhang miteinander haben, zu verbinden. Durch das Märchen kann die Audiens die Wahrheit und Schuld im Leben filtrieren.